



Pressemitteilung vom 25.07.07 (18)

Kleinflugzeug aus Deutschland landet in Vancouver

Rote Rosen schweben vom Himmel

Privatpiloten sind mit einmotoriger Cessna auf Weltreise: 28.000 Nautische Meilen, 30 Länder und 50 Landungen in 80 Tagen. Der 88 Jahre alte Vater des Piloten lebt sein 1953 in Kanada. Sie treffen sich in Logan Lake.

Am 29. August werden auf dem Vancouver International Airport rote Rosen vom Himmel schweben. Pilot Uwe Thomas Carstensen (60) und sein Co-Pilot Hans Christian Albertsen (59), die mit einem einmotorigen Kleinflugzeug die Welt umrunden, machen einen dreitägigen Zwischenstopp in British Columbia. Die Außenhaut ihrer Cessna T206H ist mit den Bildern roter Rosen und dem Namen „Marie“ geschmückt. Damit macht der Pilot seiner Ehefrau eine Liebeserklärung. Immerhin muss Maria Carstensen 80 Tage zu Hause in Deutschland ohne ihren Mann auskommen.

Den Vater zog es immer wieder nach Kanada zurück

Der Pilot freut sich besonders, dass er während des Weltrundfluges seinen Vater Carsten Hans Carstensen wieder sieht, der vor bald 55 Jahren nach Kanada auswanderte. Vater Carstensen verdiente sein Geld mit der Reparatur von Lkw im Tagebergbau. Er arbeitete viele Jahre in den Gegenden von Montreal und Winnipeg, bevor er mit einer Bergwerksgesellschaft in die Rocky Mountains kam. Heute lebt Carstensen in Logan Lake. Eigentlich wollte er damals seine Familie aus Deutschland nach Kanada holen, doch seine damalige Frau wollte die Heimat nicht verlassen. Inzwischen ist Carstensen mit der dritten Frau verheiratet, einer Deutschen, die er während eines Heimaturlaubs kennen lernte. Alle zwei bis drei Jahre besucht Carstensen seine Familie in Deutschland, doch es zieht ihn immer wieder zurück, weil er Kanada schöner findet.

Rosen-Flieger sind mehrere Tage im kanadischen Luftraum

Nach dem Abschied von Vater Carstensen stehen den Rosen-Fliegern mehrere Langstreckenflüge quer über Kanada bevor. Am 3. September werden sie Vancouver Richtung Fort Mc Murray verlassen. Für diese Strecke von 600 Nautischen Meilen sieht der Flugplan der Abenteurer 4,5 Stunden vor. Von Fort Mc Murray bis zur Station Churchill sind es nochmals 600 Nautische Meilen, die

→ Seite 2

- Start der 2. Etappe war am 31. Juli in Sydney
- Neu an Bord: Co-Pilot Hans Christian Albertsen aus Husum
- 135 Flugstunden sind noch zu absolvieren. Längster Flugabschnitt: 2.400 Kilometer mit 10,5 Stunden
- Rosenflieger landet in Vancouver am 29. August
- Pilot besucht seinen 88-jährigen Vater in Kanada
- Rückkehr in Hannover ist für 14. September geplant



Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen:

Uwe Jahns
Jott & Pee Marketing
Kommunikation Werbung GmbH
Berliner Allee 46
30175 Hannover
Telefon (05 11) 538 398 - 10
Telefax (05 11) 538 398 - 22
jahns@jottundpee.de



am 4. September zu fliegen sind. Und am 6. September sind sogar 850 Nautische Meilen und sieben Stunden Flugzeit für die Überquerung der Hudson Bay mit Ziel Iqaluit vorgesehen.

Nachdem sie schon viele Wochen unterwegs sind, fühlt sich Pilot Uwe Thomas Carstensen gut gerüstet: „Wir haben die gesamte Ausrüstung inklusive Sauerstoffflaschen und Überlebensanzug getestet. Deshalb werden wir auch den Flug über die unendlichen Weiten Kanadas gut schaffen“.

Weltreise begann Mitte März

Carstensen und Albertsen sind die 139. Crew seit 1924, die den Globus mit einem einmotorigen Kleinflugzeug umrundet. Ihr Abenteuer begann Mitte März in Deutschland. Die Flugroute führte sie über Südosteuropa, den Nahen Osten, Pakistan, Indien und Südostasien, quer über den australischen Kontinent bis nach Sydney, wo die erste Etappe des Weltrundfluges endete.

Am 1. August startete der Rosen-Flieger zur zweiten Etappe des globalen Abenteuers. Über Indonesien und mehrere Stationen in Südostasien flogen die Deutschen nach Japan, auf die russische Halbinsel Kamtschatka und von dort über die Beringstraße nach Nome in Alaska. Das Ende des Abenteuers ist für den 14. September in Hannover/Deutschland geplant.

Die gesamte Flugroute, Reiseberichte der Piloten, Logbucheinträge und Hintergrundberichte zum Abenteuer finden Sie unter www.globeflight-rallye.com



Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen:

Uwe Jahns
Jott & Pee Marketing
Kommunikation Werbung GmbH
Berliner Allee 46
30175 Hannover
Telefon (05 11) 538 398 - 10
Telefax (05 11) 538 398 - 22
jahns@jottundpee.de